

Formular: Kurzbeschreibung zur Information der Schüler in der Jgst. 10

Lehrkraft: Petters	Leitfach: Kunst
Rahmenthema: Entwicklung der Portraitmalerei	
Zielsetzung des Seminars	
Die Schüler sollen sich mit den wesentlichen Entwicklungen des Portraits aus kunstgeschichtlicher, historischer und maltechnischer Sicht auseinandersetzen. Jeweils eine stilgeschichtlich herausragende Position soll exemplarisch untersucht und in schriftlicher und sowie praktischer Auseinandersetzung erarbeitet werden.	
mögliche Themen für die Seminararbeiten:	
<ol style="list-style-type: none">1. Herrscherbildnis: Tizian, Kaiser Karl V.2. Selbstportrait als Selbstbefragung: Rembrandt3. Inszeniertes Selbstportrait: Rubens4. Selbstportrait als Seelenzustand: van Gogh5. Expressionistisches Portrait: Münter6. Bildnis als Andachtsbild: Jawlensky7. Politisches Führerbild: Hitler8. Pop Art – Massenweise Portraits: Warhol	
ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:	
Parallel zur theoretischen kunstgeschichtlichen Auseinandersetzung werden maltechnische Studien erstellt. Während Exkursionen zu Originalwerken in Münchner Museen werden Skizzen und Farbstudien angefertigt und der kunstgeschichtliche Zusammenhang mit anderen Werken derselben Entstehungszeit untersucht. Die Seminararbeit enthält neben dem schwerpunktmäßig schriftlichen Hauptteil auch einen praktischen Teil	

Sollte sich im Verlauf des Seminars herausstellen, dass das Konzept erheblich verändert werden muss, so ist dies in Absprache mit der Schulleitung möglich.